

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

**Sperrfrist:** 05.06.2010, 10:00 Uhr

## DB Waggonbau Niesky zum 175. in Bestform

### Staatssekretär Hartmut Fiedler überbringt Glückwünsche des Freistaates

Die DB Waggonbau Niesky GmbH hat im 175. Jahr ihres Bestehens allen Grund zum Feiern. „Das Unternehmen ist gut im Geschäft“, freut sich Staatssekretär Hartmut Fiedler mit der Geschäftsführung und den Mitarbeitern. In seiner Rede anlässlich der 175-Jahrfeier überbrachte er heute die Glückwünsche der Staatsregierung. „Die Eisenbahn war im 19. Jahrhundert der bedeutendste Wachstums- und Innovationstreiber. Heute ist sie ein umweltfreundliches und kostengünstiges Verkehrs- und Transportmittel.“ Die sächsische Staatsregierung setze sich daher dafür ein, noch mehr Güter von der Straße auf die Schiene zu bringen. „Der DB Waggonbau Niesky hat nicht nur Geschichte geschrieben, sondern spielt auch eine wichtige Rolle bei der Gestaltung der Zukunft der Eisenbahn.“

Die DB Waggonbau Niesky GmbH ist einer der fünf wesentlichen in Europa noch tätigen Güterwagenhersteller. Nach der Herauslösung aus Bombardier 2005 ist das ostsächsische Unternehmen heute eine 100%ige Tochtergesellschaft der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH innerhalb der DB Mobility Logistics AG. Mit derzeit 300 Mitarbeitern und 86 Leiharbeitern gehört das Unternehmen zu den größten gewerblichen Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben der Region.

„Wir freuen uns, dass das Unternehmen die schwierigen Zeiten hinter sich gelassen hat“, so Fiedler weiter. „Mit voller Auslastung, Aufträgen bis ins Jahr 2012 und innovativen Produkten kann der Waggonbau Niesky wieder voller Optimismus in die Zukunft schauen.“

#### Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

#### Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de\*

04.06.2010

#### Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit, Energie  
und Klimaschutz**

Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Zu erreichen ab Bahnhof  
Dresden-Neustadt mit den  
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab  
Dresden-Hauptbahnhof mit den  
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle  
Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.